

25.07.2025 – 12:23 Uhr

«Hinter dem Chaos erhebt sich die Wahrheit» / Schauspieler Markus Amrein über Glaube, Gnade, Stars und Heiligkeit



Sachseln (ots) -

In der zweiten Folge der neuen Podcast-Reihe **«Bruder Klaus – Der Podcast»** spricht der *Schauspieler Markus Amrein* (*1963 in Luzern) über seinen sehr persönlichen Zugang zum Schweizer Landespatron Niklaus von Flüe. Nachdem es die Pilotfolge mit Bruder-Klausen-Kaplan Ernst Fuchs mehrere Wochen in die Top Ten der christlichen Podcasts der Schweiz geschafft hatte, veröffentlicht der *Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss* eine neue Folge auf allen gängigen Streamingplattformen. In diesem Gesprächsformat lädt *Moderator Thomas Philipp Reiter* alle vier bis sechs Wochen unterschiedliche Gäste ein, um sich mit ihnen über Themen wie Spiritualität, Politik, die Schweiz, Religion und Kirche in der modernen Gesellschaft zu unterhalten. Die Perspektive ist dabei stets das Wirken und die Glaubensbasis des Heiligen.

Nach seiner Ausbildung am Konservatorium für Musik und Theater Bern (heute HDK) ist Markus Amrein seit 1992 als freischaffender Schauspieler und Sprecher tätig mit Rollen in Kurz- und Langspielfilmen für Kino und Fernsehen. Für die *SRF-Produktion «Die Schweizer»* spielte er Niklaus von Flüe, ebenso im Musiktheater *«Der Ranft-Ruf»*, welches 2017/18 auf Tournee ging. Warum ihn die Radikalität von Bruder Klaus als Inspiration zur Betrachtung des eigenen Lebens besonders angezogen hat, weshalb jeder Mensch ein Mystiker sein kann und vieles mehr, erzählt Markus Amrein in der neuen Folge von *«Bruder Klaus – Der Podcast»*. Zu manchem schweigt

er auch, denn er liebt die Stille.

Pressekontakt:

Thomas Philipp Reiter, podcast@bruderklaus.com

Medieninhalte



Förderverein Niklaus von Flüe und Dorothee Wyss / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100102543/100933679> abgerufen werden.